

"Schülersprechtag"

Beitrag von „NiciCresso“ vom 23. Juli 2010 15:49

Ich finde die Idee auch wirklich gut.

In der Grundschule hat man ja auch im Normalfall nur eine Klassenleitung (sprich höchstens ca. 30 Kinder), die könnte man schon in einigen Wochen durchbringen.

Als Zeitpunkt wäre denkbar: nach dem Unterricht, vor dem Unterricht, evtl. auch während der Wochenplanarbeit oder so.

Wichtige Fragen wären vielleicht:

Wie geht es Dir in der Klasse?

Was findest Du gut?

Was findest Du nicht gut?

Was fällt Dir momentan im Unterricht leicht?

Was fällt Dir schwer?

Was würdest Du gern am Unterricht verändern?

Wie geht es Dir mit den Hausaufgaben? (Schwierigkeit, Dauer, etc.)

Hast Du einen Wunsch an mich?

Abschluss: Gibt es noch irgendwas, was du sagen/ besprechen möchtest?

Ich glaube wirklich, dass es gewinnbringend sein kann!

Denn meistens denkt man sich ja, dass man im Grunde genommen weiß, wie es den einzelnen Kindern geht, aber vielleicht würden da wichtige Dinge zur Sprache kommen.

Eine Kollegin von mir macht eine "Kindersprechstunde" (im Anschluss an den Unterricht), dazu müssen die Kinder sich aber von sich aus anmelden bzw. sie bestellt spezielle Kinder ein.

PS. Ich vermute, Friesin hat einfach eine 0 vergessen! 